LIEFERBEDINGUNGEN (im Anschluss an die AGB)

§ 1 GELTUNGSBEREICH

1.1. Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Courtois Laville sp. z o.o., ul. Pabianicka 184/186, PL-93-402 Lodz (nachfolgend Händler genannt) und dem Kunden für alle Leistungen des Händlers, die über diesen ONLINESHOP zustande kommen in der jeweils zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden Fassung.

1.2. Kunde im Sinne dieser AGB sind Verbraucher. Verbraucher im Sinne 13 BGB sind natürliche Personen, die ein Geschäft zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder der gewerblichen noch ihrer selbständigen Tätigkeit zugerechnet werden können.

1.3. Unternehmer im Sinne von § 14 BGB ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 VERTRAGSSCHLUSS

2.1. Die vom Händler ausgestellten Produktbeschreibungen stellen keine verbindlichen Angebote zum Abschluss des Kaufvertrages sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines verbindlichen Angebots des Kunden dar.

2.2. Der Kunde kann einzelnen Produkte auswählen und mittels Mausklick auf den Button „in den Warenkorb“ dem virtuellen Warenkorb hinzufügen. Der Kunde hat die Wahl entweder durch einen Klick auf „Weiter“ den Einkauf fortzusetzen oder durch einen Klick auf den Button „Zum Warenkorb“ weiter zur Zahlung der ausgewählten Ware zu übergehen.

Nach dem Klick „Zum Warenkorb“ erhält der Kunde die Auflistung der sich in dem Warenkorb befindlichen Ware.

Bestellprozess

(1) Registrierung/Kundenkonto

Einkäufe bei Vente-Unique sind nach der Registrierung (Erstellung eines Kundenkontos) oder der Anmeldung „als Gast“ möglich. Der Kunde wird in beiden Fällen aufgefordert, alle erforderlichen Personaldaten (Vorname, Name, Adresse usw.) anzugeben.

Warenkorb

Der Bestellprozess beginnt mit der Auflistung der sich im Warenkorb befindlichen Ware. Diese erhält der Kunde nachdem er auf den Button „zum Warenkorb“ geklickt hat. Der Kunde kann auf dieser Liste die Anzahl der Produkte ändern (Klick auf den Körbchen-Button). Ist der Kunde mit dem Inhalt des Warenkorbes einverstanden so geht es zu weiteren Schritten: Adressdaten, Zahlungsart und Versandart, und anschließend zum Punkt „ Bestellen“.

(2) Überprüfung

Nach dem Auswählen der Zahlungsmethode geht der Kunde zur Übersicht seiner Bestellung. Hier hat er die Möglichkeit der Überprüfung und Korrektur seiner Angaben.

(3) Bestellung

Mit dem Klick auf „JETZT KAUFEN“ gibt der Kunde ein rechtsverbindliches Angebot zum Vertragsabschluss ab und erhält im Anschluss eine Eingangsbestätigung. Diese erfolgt automatisch und stellt auch Annahme des Angebots dar.

(4) Vertragsschluss

Der Kunde erhält zunächst eine per E-Mail eine Bestätigung dass der Verkäufer die Bestellung erhalten hat. Diese E-Mail ist keine Bestätigung des Kaufvertrages. Der Verkäufer bestätigt mit einer separaten E-Mail, ob er die Bestellung angenommen hat oder nicht.

Der Verkäufer wird die Bestellung nur in Ausnahmefällen z.B. wegen der plötzlich auftretenden Materialengpässen ablehnen. .

-Rechnung über Klarna

-Rechnung und Finanzierung über Klarna

Ein bindender Vertrag kann auch bereits zuvor wie folgt zustande kommen:

-bei Sofort by Klarna - nach Abgabe der Bestellung wird der Kunde auf die Webseite des Online-Anbieters Sofort GmbH weitergeleitet. Der Vertrag kommt zum Zeitpunkt Ihrer Bestätigung der Zahlungsanweisung zustande.

-bei Kreditkarte – mit Abschluss der Bestellung

Bedingung für einen wirksamen Vertragsschluss ist stets, dass der Bestellvorgang mit Absenden der Bestellung abgeschlossen wird.

2.3. Der Vertragstext ist vom Händler gespeichert. Mit der Bestätigung erhält der Kunde: 1) den gespeicherten Vertragstext, 2) die AGB, 3) Widerrufsbelehrung 4) die Datenschutzerklärung

2.4. Für den Vertragsschluss steht die deutsche Sprache zur Verfügung

§ 3 WIDERRUFSRECHT /RÜCKSENDUNG

3.1. Ihnen steht ein Widerrufsrecht zu. Informationen zu diesem haben wir für Sie inkl. Widerrufsformular unter dem Menüpunkt „ Widerrufsbelehrung“ bereitgestellt.

3.2. Das Widerrufsrecht steht nicht den Verbrauchern zu, die keinem EU-Staat angehören und deren alleiniger Wohnsitz und die Lieferungsadresse außerhalb der EU liegt.

§ 4 PREISE UND ZAHLUNGART

4.1. Die Preise in dem Online Shop sind Endpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Die Lieferkosten sind ebenfalls in dem Preis enthalten.

4.2. Der Kunde hat folgende Zahlungsmöglichkeiten:

-Rechnungskauf mit Klarna- der Kunde bekommt zuerst die Ware und hat immer eine Zahlungsfrist von 14 Tagen. Weitere Informationen und Klarnas vollständige AGB zum Rechnungskauf befinden sich unter: https://online.klarna.com/villkor\_de.yaws?eid=19620&charge=2,95

- Sofort by Klarna

-Finanzierung (Ratenkauf) mit Klarna

Der Kunde bekommt zuerst die Ware. Die Rechnung kann in flexiblen Raten zahlt werden, Weitere Informationen zum Finanzierungsservice Klarna Ratenkauf befinden sich unter: https://online.klarna.com/account\_de.yaws?eid=19620. Die vollständigen AGB zu Klarna Ratenkauf können unter http://www.klarna.se/pdf/Vertragsbedingungen.pdf herunter geladen werden. Klarna prüft und bewertet die Datenangaben des Kunden und führt bei berechtigtem Anlass die Bonitätsprüfung durch.. bei fehlender Bonität des Kunden, kann Klarna kann eine gewählte Zahlungsartart verweigert werden. Es wird dabei auf alternative Zahlungsmöglichkeiten hingewiesen. Ihre Personenangaben werden in Übereinstimmung mit dem Datenschutzgesetz (siehe hierzu auch Datenschutzerklärung) behandelt und werden nicht zu Werbezwecken an Dritte weitergegeben. Hier erfahren Sie mehr zu Klarnas Datenschutzbestimmungen. <http://klarna.com/pdf/Datenschutz_DE.pdf>. Für weitere Informationen zu Klarna besuchen Sie www.klarna.de

4.4 .Für die Zahlung können nur die im Rahmen des Bestellvorgangs angegebenen Zahlungsmethoden verwendet werden. Bei jeder Bestellung behält sich der Verkäufer das Recht vor, bestimmte Zahlungsmethoden nicht anzubieten.

4.5. Es werden nur Zahlungen aus den EU-Bankkonten akzeptiert.

4.6. Rechnungen werden in elektronischer Form geschickt.

§ 5 LIEFFERFRISTEN LIEFERUNG /VERSANDBEDINGUNGEN/BESCHAFFUNGSRISIKO

5.1. Die Lieferfrist beträgt bis zu 6 Wochen

5.2. Die Frist berechnet sich nach der Anweisung des Zahlungsauftrags an das Kreditinstitut (bei Vorkasse) oder nach Vertragsschluss (bei PayPal, Klarna)

5.3. Der Händler haftet nicht für Unmöglichkeit der Lieferung oder für Lieferverzögerungen, soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige nicht vorhersehbare Ereignisse (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Streiks, Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten der Stoffe) verursacht worden sind, die der Verkäufer nicht zu vertreten hat. Die Lieferfrist verlängert sich entsprechend der Dauer derartiger Hindernisse. Dies gilt auch, wenn diese Umstände bei einem Unterlieferanten eintreten.

5.3. Lieferungen sind nur an Lieferadressen in Deutschland mit Ausnahme der deutschen Inseln möglich.

§ 6 VERSANDKOSTEN

Die Versandkosten sind in dem Preis enthalten.

§ 7 LIEFERUNG /GEFAHRÜBERGANG

7.1. Die Gefahr der zufälligen Verschlechterung oder des Verlustes geht mit der Übergabe der Ware auf den Käufer über. Ist die Montagevereinbart, so geht die Gefahr auf den Kunden mit dem vollständigen Aufbau über.

Auf den Unternehmer geht die Gefahr mit der Übergabe und beim Versendungskauf mit der Auslieferung der Ware an den Spediteur über.

7.2 Der Verkäufer ist berechtigt, Teillieferungen vorzunehmen, wenn dies für den Kunden zumutbar ist.

§ 8 ABNAHME DER WARE

8.1. Der Kunde wird gebeten, die Ware bei der Abnahme auf offene Schäden zu Untersuchen und dies dem Transportunternehmen oder dem Händler mitzuteilen. Dabei handelt es sich um keine rechtliche Verpflichtung für den Verbraucher und hat keinen Einfluss auf seine Gewährleistungsrechte oder das Recht zum Rücktritt.

8.2. Weder der Verkäufer noch der Spediteur ist ohne einen gesonderten Auftrag nicht zum Auspacken oder Montage verpflichtet.

§ 9 RÜCKTRITT DES VERKÄUFERS

Der Händler behält sich vor, vom Vertrag zurückzutreten, wenn er trotz ordnungsgemäßen kongruenten Deckungsgeschäfts selbst nicht richtig und rechtzeitig beliefert wurde und die fehlende Verfügbarkeit nicht zu vertreten hat, der Kunde hierüber unverzüglich informiert wurde und von dem Händler kein Beschaffungsrisiko übernommen wurde. In diesem Fall wird eine eventuelle Vorauszahlung unverzüglich erstattet.

§ 10 EIGENTUMSVORBEHALT

10.1.Die Ware bleibt bis zur vollständigen Erfüllung aller Verbindlichkeiten aus allen Vertragsverhältnissen Eigentum des Verkäufers.

10.2. Der Käufer hat die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren pfleglich zu behandeln. Er haftet in der Zeit für Beschädigung und Verlust der Ware.

10.3. Jeder Standortwechsel und Eingriff Dritter, insbesondere Pfändungen, sind dem Verkäufer unverzüglich mitzuteilen.

§ 11 MÄNGELHAFTUNG /ANPRÜCHE WEGEN MÄNGEL/TRANSPORTSCHÄDEN

11.1. Es gilt das gesetzliche Mangelhaftungsrecht.

11.2 Keinen Mangel stellen Abweichungen in Struktur, Farbe, Form, Abmessungen, Gewicht sowie technische Änderungen gegenüber den Shop-und Katalogabbildungen bzw. 3D Objekten und Angaben, soweit diese in der Natur der verwendeten Materialien liegen oder sich aus verschiedenen Lichtbedingungen ergeben und handelsüblich sind. Keinen Mangel stellen auch natürliche Stoffgerüche ( z.B. Ledergeruch)

11.3. Ansprüche des Käufers wegen Mängeln, die durch natürliche Abnutzung, unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstanden sind, sind ausgeschlossen.

11.4. Ansprüche des Käufers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Der Verkäufer haftet lediglich dann, wenn ein Verstoß des Verkäufers gegen wesentliche Vertragspflichten vorliegt oder dem Käufer ein Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder gemäß Produkthaftungsgesetz entstanden ist oder sofern der Verkäufer, einer seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen den Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht haben.

11.5. Bei der Mangelanzeige ist der Kunde um die Zusendung von Fotos des gegenwärtigen Zustands der Kaufsache sowie die Mangelbeschreibung. Gebeten. Die Nichtzusendung der Fotos hat keinen Einfluss auf die Gewährleistungsrechte des Kunden.

11.6. Die Mangelanzeige kann der Kunde in jeder beliebigen Form aufgeben. Er kann die Reklamation an die E-Mailadresse senden; info@courtois-laville.com.

Die Versäumung der Reklamation oder Kontaktaufnahme hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Ansprüche wegen Mängel der Kaufsache. Diese helfen aber dem Händler seine eigenen Ansprüche gegenüber dem Transportunternehmen geltend machen zu können.

§ 12 Information zur Online Streitbeilegung

Die EU Kommission stellt eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (sog. OS-Plattform) zur Beilegung von Streitigkeiten im Zusammenhang mit Online-Kaufverträgen bereit. Diese OS Plattform ist unter folgenden Link erreichbar: http://ec.europa.eu/consumers/odr. Unsere E-Mailadresse finden Sie oben bei den Kontaktdaten. Wir sind zur Beilegung von Streitigkeiten mit Verbrauchern von einer Schlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

§ 13 ANWENDBARES RECHT

13.1. Für alle Rechtsbeziehung zwischen dem Händler und dem Kunden gilt das deutsche Recht unter Ausschluss der Gesetze über den Internationalen Kauf beweglicher Sachen

14.2. Dieses Recht gilt nur insoweit als nicht der gewähre Verbraucherschutz durch zwingende Bestimmungen des Staates, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

14.3. Diese Rechtswahl gilt auch nicht in Hinblick auf das Widerrufsrecht für Kunden, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses keinem Mitgliedstaat der Europäischeren Union angehören und deren alleiniger Wohnsitz und Lieferadresse zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses außerhalb der Europäischeren Union liegen.

LIEFERBINGUNGEN

1. Das Lieferunternehmen

Die Lieferung erfolgt durch C Chez Vous (CCV) 500 Rue Colonel Louis Lemaire, 42160 Andrézieux-Bouthéon, Frankreich oder Ambro Express Sp. z o.o. Sp. K., ul. Przemysłowa 18  
62-731 Przykona, Poland

3. Liefertermin

Die Liefertermine mit dem Kunden können nur an Wochentagen zu vereinbart werden.

3.2. Transportunternehmen bietet dem Kunden den nächstmöglichen verfügbaren Termin an. Auf Wunsch des Kunden kann auch ein späterer Termin vereinbart werden.

3.3. Dem Kunden wird ein Portal zur Sendungsverfolgung zur Verfügung gestellt.

4. Die Auslieferung

4.1. Transportunternehmen führt die Lieferung frei Verwendungsstelle, regelmäßig im 2-Mann-Handling (2-MH), inklusive

4.2. Es wird nur an einen Ort der Verwendung vertragen. Das Vertragen in verschiedene Räumlichkeiten ist demnach nicht zulässig. Voraussetzung ist, dass die Verwendungsstelle normal zugänglich und im Verhältnis zu den Packstücken ausreichend dimensioniert ist.

4.3. Die örtlichen Gegebenheiten am Ort der Lieferung müssen die Lieferung in zumutbarer Weise zulassen, insbesondere müssen Durchgänge breit genug und Park- oder Haltemöglichkeiten in der Nähe vorhanden sein. Sollten die örtlichen Gegebenheiten eine Lieferung nicht in zumutbarer Weise zulassen, ist der Händler bzw. das Transportunternehmen berechtigt die Lieferung zu verweigern. Der Händler und Transportunternehmen ist über vorhandene Hindernisse im Vorfeld zu informieren.

5. Zweitanlieferung

5.1. Wird der Kunde am vereinbarten Datum nicht an der vorgegebenen Adresse angetroffen oder sagt er den Liefertermin am Tag der Ausführung ab, so wird nach erneuter Terminvereinbarung mit dem Kunden eine Zweitanlieferung durch v durchgeführt.

5.2. Nach zweimaligem Versuch der Lieferung ist der Verkäufer berechtigt, die Kosten der weiteren Versuche dem Kunden in Rechnung zu stellen.

6. Verweigerung der Annahme

6.1. Verweigert der vor Ort anwesende Kunde die Annahme, dokumentiert Transportunternehmen Verweigerungsgrund und Zeitpunkt. Nach Möglichkeit holt Transportunternehmen dazu die Unterschrift des Kunden ein. Der Kunde kann im Rahmen seines Widerrufsrechts die Annahme verweigern (siehe: Widerrufsrecht)

6.2. Transportunternehmen informiert den Händler über die Annahmeverweigerung und den Verweigerungsgrund. Verweigert der Kunde die Annahme unter Berufung auf eine Beschädigung der Ware oder eine Falschlieferung, so ist der Kunde gebeten darüber den Händler in Kenntnis zu setzten. Unterlassung der Mangelanzeige schräkt jedoch die Gewährleistungsrechte des Kunden nicht ein.

7. Empfangsbestätigung

7.1 Der Kunde wird gebeten, den Zustand der gelieferten Möbel zu überprüfen, bevor er die Empfangsbestätigung unterschreibt.

7.2 Bei Zweifeln über den Zustand der Möbel oder sichtbaren Schäden wird der Kunde gebeten, mit dem Kurier ein Schadensprotokoll zu erstellen. Wird der Zustand der Möbel nicht überprüft, kann der Verkäufer im Falle eines Transportschadens keine Ansprüche gegenüber dem Transportunternehmen geltend machen.